

NEWSLETTER

Öko-Modellregionen

Stiftland und Naturparkland Oberpfälzer Wald

Ausgabe Winter 2024-2025

17.12.2024



Abbildung 1: Kalt wird's in der Flur! (© Öko-Modellregion Stiftland)

Inhalt

EINFÜHRUNG	3
Aktuelles aus den bayerischen Öko-Modellregionen	4
Netzwerktreffen der Bio-Karpfenfreunde.....	4
Podcast „Alles Bio, oder wie?“ mit spannenden Einblicken in die bayerischen ÖMRen	4
Feierliche Amtsübergabe des AELF Tirschenreuth-Weiden.....	5
Messeauftritt der Öko-Modelregionen auf der CONSUMENTA	5
Verfügungsrahmen Ökoprojekte der Öko-Modellregionen Stiftland und Naturparkland Oberpfälzer Wald.....	6
Naturparkland Oberpfälzer Wald	7
Bayerischer Bioerlebnistag in Daniels Gemüsegarten	7
Teilnahme der ÖMR beim Wirtschaftsempfang des Landratsamts.....	7
Ganztagsverpflegung im Blick	7
Stiftland.....	8
Bio-Brotbox-Aktion im Stiftland	8
Fischwochen-Eröffnung in Kleinsterz.....	8
Öko-Modellregion Stiftland und Steinwald stellen sich den Studierenden der Hauswirtschaftsschule des AELF TIR-WEN vor.....	8
Ausblick ins Jahr 2025	9
Bio Stiftland Winter.....	9
Projekt: BioBotschafter*innen.....	10
Projekt: Heimat-Pommes	10
ANSTEHENDE VERANSTALTUNGEN	11

EINFÜHRUNG

Liebe Interessentinnen und Interessenten der Öko-Modellregionen,

unser Titelbild der aktuellen Ausgabe des Newsletters, zeigt den nahenden Winter. Es wird kalt, der erste Schnee fiel bereits im November. Die Arbeiten auf dem Feld sind erledigt. Das Futter für die Tiere ist eingebracht. Jetzt beginnt die „staade“ Zeit.

Was macht man in der Zeit „zwischen den Jahren“? Die Raunächte stehen vor der Tür und manch einer von Euch räuchert, nach altem Brauchtum, Haus und Stall. Verschiedene Kräuter, Gewürze und Harze kommen zum Einsatz. Es soll die Räume desinfizieren und reinigen, auch alte Energien befreien, die in Nischen und Ecken hängen. Vielleicht ist es für manch einen Blödsinn, aber vielleicht ist es auch ein Zurückkehren zu den eigenen Wurzeln, ein Dankbarsein, ein Neuanfang, ein Blick nach vorn!

Ein Blick nach vorn wagen wir als Projektmanager auch. Ein turbulentes Jahr geht zu Ende - Politisch und Wirtschaftlich! Wir blicken nach vorn und werden auch in 2025 mit den Gegebenheiten umgehen. Immer voran die eigene Region und Akteure.

Umso schöner ist es, dass die Verfügungsrahmen Ökoprojekte wieder stattfinden. In beiden Öko-Modellregionen können Förderanfragen gestellt werden. Mehr dazu im Artikel!

Des Weiteren startet die ÖMR Stiftland mit ihrem Stiftland-Bio-Winter. 5 tolle Veranstaltungen zum Thema Boden, Landwirtschaft, Bio, Biodiversität und Geschichte finden zwischen 13.01.2025 – 26.03.2025 statt. Dabei sein lohnt sich!



Wir wünschen eine friedvolle Weihnachtszeit und einen gesunden Start ins neue Jahr!

Nun viel Spaß beim Lesen des 12. Newsletter!

Ihre Projektmanagerinnen

Antje Grüner und Katharina Haas



Aktuelles aus den bayerischen Öko-Modellregionen

Netzwerktreffen der Bio-Karpfenfreunde

Am 21.11.24 um 14 Uhr trafen sich Vertreter aus den unterschiedlichen Bereichen zu einem Online-Austauschtreffen zum Thema Bio-Karpfen. Jonas Bierlein hat in seiner Laufbahn als Projektmanager viel Netzwerkarbeit geleistet. Nun soll es endlich konkreter werden.

Näheres gibt es [hier](#).



Abbildung 2: Karpfen im Teich (© pixabay)

Podcast „Alles Bio, oder wie?“ mit spannenden Einblicken in die bayerischen ÖMRen



Abbildung 3: Alles BIO, oder wie? (©ÖMR Bayern)

„Alles BIO, oder wie?“ ist eine Produktion von Radio BUH im Auftrag der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung, Bereich Zentrale Aufgaben.

#14 Remlinger Rüben – krummes Gemüse und frische Ideen aus der ÖMR stadt.land.wü

#15 Schafft Bayern 30% bio? – Maria Hohenester von der Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V.

#16 Allgäuer Landsorten – Die Rückkehr traditioneller Getreidesorten in der ÖMR Günztal

Viel Spaß beim [Reinhören](#) – die Podcast-Folgen gibt's übrigens auch überall wo es Podcasts gibt.

Feierliche Amtsübergabe des AELF Tirschenreuth-Weiden



Reinhold Witt übernahm am 1. November 2024 die Leitung des Amts von Wolfgang Wenisch, der seit 2007 dies erfolgreich leitete. Am 18.10.24 fand die feierliche Amtsübergabe des AELF Tirschenreuth-Weiden i.d.OPf. statt.

Bei diesem festlichen Akt im Veranstaltungs- und Tagungszentrum Burg (VTZB) am Fuß der Burg Falkenberg fanden sich zahlreiche Gäste ein, unter anderem auch die Projektmanagerinnen der ansässigen Öko-Modellregionen.

Abbildung 4: Witt und Eibisch (© ÖMR NOW)

Ministerialdirektor Hubert Bittlmayer lobte Witts Beliebtheit: „Alle wollen Witt.“ Der neue Leiter bringt viel Erfahrung aus dem Ministerium und anderen Institutionen mit.

Wenisch wird für sein Engagement und die Initiierung zahlreicher Projekte gewürdigt, darunter die Öko-Modellregion im Stiftland. Witt hat klare Ziele: Bildung, Beratung, Bürokratieabbau und Begeisterung stehen im Fokus. „Gemeinsam können wir mehr erreichen“, betont er.



Abbildung 5: Bittlmayer und Wenisch (© ÖMR NOW)

Lesen Sie hier den [Artikel](#) des AELF Tirschenreuth-Weiden.

Messeauftritt der Öko-Modellregionen auf der CONSUMENTA



Abbildung 6: Messestand der ÖMR auf der Consumenta (© ÖMR NOW)

Dieses Jahr fand eine Premiere in Nürnberg statt. Die Metropolregion Nürnberg ermöglichte es den ansässigen Öko-Modellregionen sich und ihre Projekte auf der Consumenta, auf einem eigenen Stand zu präsentieren. Mit einem Bio-Fragen-Glücksrad wurde das Bewusstsein der Besucher in Hinblick auf Bio-Landwirtschaft und Bio-Lebensmittel gestärkt.

[Hier](#) ist Näheres zu lesen.

Verfügungsrahmen Ökoprojekte der Öko-Modellregionen Stiftland und Naturparkland Oberpfälzer Wald

Die offiziellen Förderaufrufe der ÖMRen Stiftland und Naturparkland sind online. Ab sofort können Öko-Kleinprojekte eingereicht werden. Unter Vorbehalt der Förderzusage des Amtes für ländliche Entwicklung Oberpfalz, werden Projekte mit einem Investitionsvolumen von max. 20.000€ netto mit bis zu 50 % gefördert.

[Hier](#) geht es zum Stiftland.



Abbildung 7: ©pixabay

Hier geht's zum [Naturparkland Oberpfälzer Wald](#).



Abbildung 8: Förderaufruf 2025 ÖMR NOW (©ÖMR NOW)

Naturparkland Oberpfälzer Wald

Bayerischer Bioerlebnistag in Daniels Gemüsegarten



Abbildung 9: Daniels Gemüsegartenfest 2024 (© ÖMR NOW)

Im Rahmen der Bayerischen Bioerlebnistage, die von der LVÖ Bayern und dem Staatsministerium initiiert werden, fand dieses Jahr ein Gartenfest in Vohenstrauß statt.

Daniel Riebl lud zum Erleben und Genießen in seinen Gemüsegarten ein.

[Hier](#) ist der ausführliche Bericht zu lesen.

Teilnahme der ÖMR beim Wirtschaftsempfang des Landratsamts

Landrat Andreas Meier lud am 14.11.24 um 19 Uhr nach Ilsenbach ein. Thema des Wirtschaftsempfangs war "Nachhaltig erfolgreich". Bettina Schlüter präsentierte dazu einen sehr informativen und anregenden Vortrag. Danach war noch Zeit bei gutem Essen sich zu vernetzen und sich untereinander auszutauschen.

[Mehr](#) dazu.



Abbildung 10: Die Big 5 der Nachhaltigkeit (©ÖMR NOW)

Ganztagsverpflegung im Blick



Abbildung 11: Ganztagsverpflegung gestalten (© ÖMR NOW)

Die Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung des Sachgebiets 2.3 Gemeinschaftsverpflegung lud am 26.11.24 nach Regensburg zur Veranstaltung für Sachaufwandsträger von Kitas und Schulen ein. Mit dem Thema "Verpflegung im Ganztage gestalten und weiterentwickeln" soll sich aufgrund des Anspruchs der Ganztagsverpflegung ab dem Schuljahr 2026/2027 Gedanken um die Verpflegung der Kinder gemacht werden.

Mehr dazu [hier](#).

Bio-Brotbox-Aktion im Stiftland

Rund 270 Schüler der 1. Klassen im Stiftland erhielten eine Bio-Brotbox. Die Aktion ist bundesweit. Das Projekt der Ikom Stiftland, die Öko-Modellregion Stiftland, hat sich schon letztes Jahr als Initiative dafür gemeldet. Insgesamt sind es 2024 neun Schulen mit Schulanfängern im Gebiet der Öko-Modellregion.

Zum Artikel geht es [hier](#).



Abbildung 12: Bio-Brotbox (©ÖMR Bayern)

Fischwochen-Eröffnung in Kleinstertz



Abbildung 13: Marktstand der ÖMR (© ÖMR Stiftland)

Am 29.09.2024 hieß es wieder Fischwocheneröffnung im Land der tausend Teiche. Diesmal aus dem kleinen Dorf Kleinstertz bei Mitterteich. Zahlreiche Schausteller, Markttreibende und natürlich unzählig viele Besucher strömten in das Stiftland. Auch die ÖMR Stiftland präsentierte sich und konnte wieder viele Besucher am Stand begrüßen. Nicht zuletzt durch den Einsatz der Familie Hecht. Die ihre Produkte Bio-Dinkelreis und Bio-Belegulinsen als Salat zum Verkosten anboten.

Zum Artikel geht es [hier](#).

Öko-Modellregion Stiftland und Steinwald stellen sich den Studierenden der Hauswirtschaftsschule des AELF TIR-WEN vor

29.11.2024 Martin Schmidt und Antje Grüner stellen beide Öko-Modellregionen des Landkreises Tirschenreuth vor. Schwerpunkt der Veranstaltung ist, den Studierenden die Ziele und Möglichkeiten der ÖMR's näher zu bringen. Gebannt lauschten die Damen und stellten auch gezielt Fragen. Frau Veigl, Lehrerin am AELF TIR-WEN, arbeitet auch gezielt mit bio-regionalen Produkten, während des Unterrichts mit den Teilnehmern.



Abbildung 14: bio-regionale Produkte aus dem Stiftland (©ÖMR Stiftland)

Ausblick ins Jahr 2025

Bio Stiftland Winter

Ein Winterprogramm für Verbraucher, Tierhalter, Landwirte und Wissbegierige.

13.01.2025 „Unser Boden, unser Erbe!“ im Kino Mitterteich 19 Uhr

Ein Film von Marc Uhlig aus dem Jahr 2019. Der Film vermittelt eindringlich wie wertvoll unsere Ressource „Boden“ ist und gibt Denkanstöße von Experten wie Sarah Wiener und Ernst Ulrich von Weizsäcker.

15.01.2025 „Zisterzienser als Bio-Pioniere?“ im Kunsthaus Waldsassen 19 Uhr

Gemeinsam mit Martina Zanner begeben wir uns auf die Spurensuche der Geschichte des Stiftlands. Unser Boden und Landwirtschaft wurde durch die Zisterzienser geprägt. Aber wie baute sich der Erfolg auf und wieviel Bio steckt darin? An diesem Abend gibt es kleine Snacks vom Mitterhof. Für einen Unkostenbeitrag wird gebeten.

Anmeldung unter: antje.gruener@ikomstiftland.de

19.02.2025 Vortrag mit Simon Wiblishauser im Marktcafé Mitterteich

Jakobskreuzkraut und Herbstzeitlose sind tückische Pflanzen im Grünland. Sind sie doch leicht zu verwechseln und dazu giftig. Deshalb gilt unsere Aufmerksamkeit an diesem Abend Simon Wiblishauser. Er ist Bioland-Berater für Ackerbau und Rinderhaltung und Experte auf dem Gebiet der Grünlandaufwertung. Uhrzeit wird noch bekannt gegeben!

Anmeldung unter: antje.gruener@ikomstiftland.de

Kochworkshop mit Frau Ebner aus Regensburg

Mit Köchin Melanie Ebner probieren wir neue Wege aus. Die Regensburgerin zeigt uns Ihre Rezepte mit Beluga-Linsen und Dinkelreis aus 100% Bio.

Anmeldung unter: antje.gruener@ikomstiftland.de

Weitere Informationen folgen!

26.03.2025 „Unser Garten, unser Erbe“, Cornelia Straubinger, Tirschenreuth 14 Uhr

Ort: Pater-Rupert-Mayer Weg 3, 95643 Tirschenreuth

Biodiversitätsberaterin Cornelia Straubinger vom Landratsamt Tirschenreuth, begeistert mit Ihrem Wissen über Flora und Fauna. Dieses Mal nimmt sie uns mit in den Garten. Dort kann man mit kleinen Handgriffen und wenig Aufwand ein Stück Heimat für Pflanzen und somit auch Tiere schaffen. Für das gesellige gibt es Kaffee, Tee und Kuchen.

Anmeldung unter: antje.gruener@ikomstiftland.de

Projekt: BioBotschafter*innen



Bio
BOTSCHAFTER*INNEN

**WIR SUCHEN DICH FÜR UNSERE
PROJEKTAUSWEITUNG IN BAWÜ UND BAYERN!**

ONLINE INFOABEND AM 17.12.24, 19.30UHR

Hier geht's zum Zoom-Einladungslink:
Meeting-ID: 817 5532 1641
Kenncode: 633143



The poster features a group of five young people (three men and two women) in a rural setting, looking at a document together. They are dressed in casual outdoor attire like jackets and hoodies. The background shows a wooden building and a clear sky.

Abbildung 15: Plakat Infoabend BioBotschafter*innen,
(©Junges Bioland)



DU hast bereits praktische Erfahrung in der ökologischen Landwirtschaft & möchtest dein Wissen an junge Menschen weitergeben?
Du bist zwischen 18 & 36 Jahre alt?

Dann komm in unser **Team Bio BOTSCHAFTER*INNEN** und werde Teil der

WAS ERWARTET DICH?

- Moderation und Durchführung von Projekttagen auf Öko-Betrieben für Berufsschulklassen, in Zusammenarbeit mit anderen Bio-Botschafter*innen
- Praxisnahe Wissensvermittlung an die nächste Generation
- Möglichkeiten, deine Stärken und landwirtschaftlichen Interessen gezielt einzubringen
- Teilnahme an pädagogischen und didaktischen Schulungen
- Ein engagiertes Team von jungen Ökolandbau-Expert*innen

MELDE DICH NOCH IN DIESEM JAHR UNTER

✉ Johanna.biegelmaier@bioland.de
① www.bioland.de/junges-bioland

The infographic includes several circular images: a man and a woman in a field, a group of people sitting on the ground, a group of people standing in a field, and a group of people sitting on the ground. The background is a light blue sky with a white cloud.



Genauere Infos unter <https://www.bioland.de/junges-bioland>
Kontakt dazu johanna.biegelmaier@bioland.de

Projekt: Heimat-Pommes

Der Verein Pfaffenhofer Land e.V. und die Ökoservice GmbH unternimmt mit ihrer Initiative **Heimat-Pommes** den ersten Schritt in Richtung mehr Bio auf den Tellern. [Link zur Homepage.](#)

Dazu wollen sie mehr Verbands-Bio-Kartoffelbauern aus den bayerischen Regionen gewinnen. Interessierte Bio-Landwirte können sich bis zum **10. Januar 2025** unter 0163 4031165 oder per E-Mail an info@pafland.de melden.

Mehr Infos gibt es auch [hier](#).

ANSTEHENDE VERANSTALTUNGEN

Wann Was

17.01.2025 11:00 Uhr	Zoom-Konferenz zu Heimat-Pommes: https://us02web.zoom.us/j/81726159659 Nähere Infos hier .
05.02.2025 19:00 – 21:30 Uhr	Umstellungsseminar Ökologischer Landbau 2025 Anmeldung bis 04.02.2025 hier . Mehr Infos dazu hier .
11.-14.02.2025	BIOFACH-Messe in Nürnberg bis zum 31.12.2024 Tickets für 30 € erhältlich bis zum 31.01.2025 Tickets für 50 € erhältlich zum Ticketshop

Hier finden Sie weitere Veranstaltungen von [Naturland](#), [Biokreis](#), [Demeter](#) und [Bioland](#).
[Hier](#) ist eine gute Übersicht an Veranstaltungen der Plattform Oekolandbau.de.

Agrartermine Nordoberpfalz finden sie [HIER](#).

Kontakt

Öko-Modellregion Stiftland

Antje Grüner

IKom Stiftland

Marktplatz 1, 95671 Bärnau

Antje.Gruener@ikomstiftland.de

+49 9635 924 04 67

Öko-Modellregion Naturparkland Oberpfälzer Wald

Katharina Haas

Markt Tännenberg

Pfreimder Straße 1, 92723 Tännenberg

khaas@taennesberg.de

+49 9655 9200 41

Weitere Informationen gibt's hier:

www.oekomodellregionen.bayern

